



Ortsverband Oberhaching

Pressemitteilung vom 07.11.2020

Wir, Bündnis 90 / die GRÜNEN Oberhaching, haben den beigefügten Antrag zur "Sperrung der Mittel für einen 2. Kunstrasenplatz für den FC Deisenhofen" eingereicht. Er wird in der nächsten Gemeinderatssitzung am 10.11.2020 behandelt werden.

Wir möchten Ihnen gerne ein kurzes Statement zu unserem Antrag geben:

Im Februar 2020 wurde der Investitionszuschuss der Gemeinde i.H.v. bis zu 820.000€ für den 2. Kunstrasenplatz des FC Deisenhofen mit 16:5 beschlossen. Bereits damals gegen die Stimmen der GRÜNEN. Im März 2020 stand der Investitionszuschuss für den 2. Kunstrasenplatz wieder zur Diskussion. Er wurde aufgrund der finanziellen Unsicherheit durch COVID-19 zurückgestellt.

Leider stellt uns COVID-19 weiterhin vor große Herausforderungen. Die sozialen und finanziellen Auswirkungen für die nächsten Jahre sind nicht abzuschätzen.

Schon in diesem Jahr müssen Bundes- und Landesmittel im Millionenbereich im Haushalt aufgewendet werden, um die Gewerbesteuer ausfälle Oberhachings zu kompensieren. Inwiefern weitere Steuerausfälle in den kommenden Jahren durch Bund- und Landesmittel gedeckt werden, ist noch völlig unklar.

Die Gemeinde Oberhaching hat 2020 ihre Schulden beinahe verdoppelt auf voraussichtlich 50,89 Mio. €. 2019 lagen diese noch bei 26,46 Mio. €. Die Verschuldung pro Einwohner war damals schon fast 3x höher als der Landesdurchschnitt unserer Größenklasse.

Die COVID-19-Entwicklung fordert allen Bürgern viel ab - und bringt auch wirtschaftliche Unsicherheit mit sich. Aktuell ist es nicht absehbar, welche Leistungen die Gemeinde nächstes Jahr aufzuwenden hat, um mögliche Folgen der Pandemie abzufedern. Daher ist es für uns nicht vorstellbar, wie in dieser Krisen-Zeit über 800.000€ an Steuergeldern für den Bau eines 2. Kunstrasenplatzes verwendet werden könnten.

Deshalb können wir GRÜNEN diese Investition nicht unterstützen und beantragen eine Sperrung der Gelder.